

UNIVERSITÄT BERN

VORLESUNGEN

IM

WINTERSEMESTER 1930/31

Dauer der Immatrikulation: 15. Oktober bis 15. November 1930.

Dauer der Vorlesungen: 21. Oktober 1930 bis 28. Februar 1931.



BERN
Buchdruckerei Dr. Gustav Grunau
1930

Bemerkungen.

Das Kollegengeld beträgt, soweit nicht Ausnahmen bestehen, Fr. 5.— für die Semesterstunde. Die Ansätze sind im Kassazimmer angeschlagen.

Studienpläne für alle Fakultäten, sowie für die Lehramtsschule und Kandidaten der Journalistik, ferner die **Reglemente** für das **theologische Seminar**, für die **juristischen Seminare** (romanistisches, germanistisches, kriminalistisches Seminar, Seminar für öffentliches Recht, Seminar für Volkswirtschaft und Konsularwesen, statistisches Seminar), für die **Abteilung für Handel, Verkehr und Verwaltung**, und für die **Seminare der philosophischen Fakultät** (historisches, philologisches, romanisches, englisches, deutsches, philosophisches, kunsthistorisches, mathematisches, mathematisch-versicherungswissenschaftliches und theoretisch-physikalisches Seminar) können beim Hochschulverwalter und beim Pedell der Universität bezogen werden.

Den Angehörigen der Universität stehen folgende Bibliotheken zur Verfügung:

a. **Stadtbibliothek (Stadt- und Hochschulbibliothek)**. Geöffnet Werktags; die *Ausleihe* (mit Katalog) von 10—12, 14—16 Uhr, der *Lesesaal* (über 1500 Zeitschriften und Handbibliothek) von 9—12, 14—19, Samstags bis 17 Uhr. Ausserdem Dienstags und Freitags von 20—22 Uhr.

Bei der Immatrikulation wird ein einmaliger Beitrag von 5 Fr. obligatorisch erhoben. Auskultanten zahlen einen Jahresbeitrag von 5 Fr.

b. **Schweizerische Landesbibliothek**. Enthält nur Helvetica. Benutzung für jedermann unentgeltlich. Lesezimmer geöffnet Werktags von 10—12, 14—19 Uhr. Ausleihe der Bücher von 10—12, 14—16 Uhr.

c. **Schweizerische Volksbibliothek** (Oeffentliche Stiftung), Hauptstelle Bern (Bierhübeliweg 11). Einzelausleihe von **Beruf- und Fachliteratur** für jedermann: **Vormittags**, Dienstag bis Samstag 10—12 Uhr; **Nachmittags**, Montag 13—16, Dienstag und Donnerstag 16—19 Uhr (Verfasser- und Sachkatalog allgemein zugänglich; gedruckte Kataloge käuflich).

Das **Kunst-Museum** ist geöffnet Sonntags von 10¹/₂—12 und 13—16 Uhr, an den übrigen Tagen von 9—12 und 13—17 Uhr. Die Studierenden der Universität haben gegen Vorweisung ihrer Legitimationskarten freien Eintritt; diese Vergünstigung bezieht sich jedoch nicht auf die veranstalteten Extra-Ausstellungen.

Das **bernische historische Museum** (Kirchenfeld) ist für Studierende gegen Vorweisung der Legitimationskarte während der Besuchszeit unentgeltlich geöffnet.

Das **städtische Museum für Naturgeschichte** (Waisenhausstrasse) ist Dienstag und Samstag 15—17 Uhr und Sonntag von 10¹/₂—12 Uhr geöffnet, für Studierende jederzeit unentgeltlich gegen Vorweisung der Legitimationskarte.

Konservatorium für Musik in Bern, Kirchgasse 24, Telephon Bollwerk 30 18. Sprechstunde des Direktors: Mittwoch 16—17 Uhr. Das Sekretariat ist geöffnet: An Wochentagen mit Ausnahme von Samstag 15—18 Uhr.

Die Studienbibliothek des Konservatoriums für Musik steht den immatrikulierten Hörern der musikwissenschaftlichen Vorlesungen und Uebungen **gegen Entrichtung eines Semesterbeitrages von Fr. 3.—** zur Benützung offen.

Schweiz. Zentralstelle für Hochschulwesen, Bern, Zeitglocken 2, Auskunft über in- und ausländische Hochschulen.



Verzeichnis

der

VORLESUNGEN

Winter-Semester 1930/31.*

1. EVANGELISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

1. *Allgemeine Religionsgeschichte III: Antike und Islam.* Montag u. Donnerstag 17—18. Prof. **Haller**
2. *Geschichte Israels.* Montag, Donnerstag 16—17, Dienstag u. Freitag 10—11. Derselbe
3. *Ausgewählte Psalmen.* Dienstag, Mittwoch u. Freitag 9—10. Derselbe
4. *Neutestamentliche Zeitgeschichte.* Dienstag und Freitag 11—12. Prof. **Michaelis**
5. *Erklärung der Korintherbriefe.* Montag, Mittwoch u. Freitag 9—10. Derselbe
6. *Neutestamentliche Theologie II.* Montag u. Donnerstag 10—11. Derselbe
7. *Erklärung des Galaterbriefes.* Montag 11—12. Derselbe
8. *Kirchengeschichte des Zeitalters der Reformation und Gegenreformation.* Montag bis Freitag 8—9. Prof. **Hoffmann**
9. **Die Religion der deutschen Klassiker* (Lessing, Herder, Schiller, Goethe). Freitag 18—19. Derselbe

Anmerkung. Zu den mit * bezeichneten Vorlesungen können sich auch Auskultanten ohne weiteres eintragen, zu den übrigen nur mit Erlaubnis des betreffenden Dozenten.

10. *Schweizerische Kirchengeschichte seit Beginn des 19. Jahrhunderts.* Montag und Donnerstag 10—11. Pd. **Strasser**
11. *Geschichte der protestantischen Theologie.* Dienstag bis Freitag 8—9. Prof. **Werner**
12. *Geschichte der alten Philosophie, I. Teil.* Dienstag und Donnerstag 9—10. Derselbe
13. *Mystik.* Donnerstag 11—12 und 14—15. Prof. **Lienhard**
14. *Christliche Ethik II. Teil.* Dienstag 11—12, Freitag 10—11. Prof. **Eymann**
15. **Friedrich Nietzsche und die sittliche Krise der Gegenwart.* Donnerstag 18—19. (Für Hörer aller Fakultäten.) Derselbe
16. *Homiletik.* Dienstag 10—11, Donnerstag 9—10. Prof. **Schädelin**
17. *Geschichte der Pädagogik.* Zweistündig. Lektor **Kasser**
18. **Stilgeschichte der Orgelliteratur bis vor J. S. Bach.* Mittwoch 14—15. (Für Hörer aller Fakultäten). Prof. **Graf**

Seminar.

19. *Alttestamentliches Proseminar: Leben Jeremias.* Mittwoch 10—12. Prof. **Haller**
20. *Neutestamentliches Seminar: Johanneische Probleme.* Mittwoch 10—12. Prof. **Michaelis**
21. *Kirchengeschichtliches Seminar: Quellen aus dem Mittelalter.* Freitag 16—18. Prof. **Hoffmann**
22. *Systematisches Seminar: Das Christusproblem.* Freitag 16—18. Prof. **Werner**
23. *Homiletisches Seminar.* Samstag 8—10. Prof. **Schädelin**
24. *Katechetisches Seminar.* Donnerstag 15—17. Derselbe
25. **Kirchenmusikalisches Konservatorium (gemeinsame Besprechung kirchenmusikalischer Einzelfragen).* Mittwoch 15—16. Unentgeltlich. Prof. **Graf**
26. *Praktikum für kirchliches Orgelspiel.* Für evang.-ref. Theologen mit Klaviervorbildung. Unentgeltlich, nach Uebereinkunft. Derselbe

2. KATHOLISCH-THEOLOGISCHE FAKULTÄT.

27. *Erklärung des Buches Hiob.* Montag bis Mittwoch 8—9. Prof. Kunz
28. *Spezielle Liturgik.* Montag bis Mittwoch 9—10. Derselbe
29. *Krankenseelsorge.* Donnerstag, Freitag 9—10. Derselbe
30. *Erklärung des Matthäusevangeliums.* Mittwoch und Donnerstag 10—12. Prof. Gaugler
31. *Spezielle Einleitung in das Neue Testament.* Freitag 10—12, Samstag 10—11. Derselbe
32. *Kirchengeschichte des Altertums II. Teil* Dienstag 10—12, Freitag 15—17. Prof. Küry
33. *Augustin.* Mittwoch 15—17. Prof. Gilg
34. *Dogmatik .I.* Dienstag 15—17, Mittwoch und Donnerstag 17—18. Derselbe

Seminar.

35. *Hebräische Interpretationsübungen.* Samstag 8—10. Prof. Kunz
36. *Alttestamentliches Repetitorium.* Donnerstag 8—9. Derselbe
37. *Patristische Lektüre: Chrysostomus, Vom Priestertum.* Samstag 11—12. Prof. Gaugler
38. *Exegetisch-homiletische Uebungen.* Einstündig, nach Vereinbarung. Derselbe
39. *Kirchengeschichtliches Seminar: Kirchengeschichtliche Uebungen.* Donnerstag 16—18. Prof. Küry
40. *Repetitorium.* Montag 10—12. Derselbe
41. *Newman.* Freitag 17—19. Prof. Gilg

3. JURISTISCHE FAKULTÄT.

42. *Römisches Privatrecht: Allgemeine Lehren.* Dienstag bis Freitag 10—11. Prof. Tuor
43. *Römisches Privatrecht: Personen-, Familien- und Erbrecht.* Dienstag bis Freitag 11—12. Derselbe
44. *Romanistisches Seminar (besonders für Anfänger).* Samstag 10—12. Derselbe

45. *Deutsche und schweizerische Rechtsgeschichte.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 9—10 Prof. **Fehr**
46. *Urheber- und Patentrecht.* Montag u. Donnerstag 10—11. Derselbe
47. *Uebungen im Handelsrecht mit schriftlichen Arbeiten.* Montag 17—19. Derselbe
48. *Schweizerisches Privatrecht: Allgemeiner Teil und Personenrecht.* Dienstag u. Donnerstag 8—10 Prof. **Guhl**
49. *Wertpapier- und Wechselrecht.* Mittwoch 8—10. Derselbe
50. *Uebungen im schweizerischen Privatrecht.* Freitag 16—18. Derselbe
51. *Extinction et modalités des obligations, cession, reprise de dette.* Vendredi de 16 à 18. Prof. **Mouttet**
52. *Internationales Privatrecht (vom schweizerischen Standpunkt aus),* zweistündig. Pd. **Beck**
53. *Schweizerisches Obligationenrecht: Allgemeiner Teil.* Montag und Freitag 8—10. Prof. **Homberger**
54. *Bernisches Zivilrecht (E. G. zum Z. G. B.) einschliesslich Familien-Güterrecht,* 2stündig. Pd. **Flückiger**
55. *Principi di diritto amministrativo ticinese.* Sabato dalle 9 alle 10 (ogni quindici giorni). Prof. **de Filippis**
56. *Istituti speciali del processo civile ticinese.* Sabato dalle 10 alle 11 (ogni quindici giorni). Derselbe
57. *Introduzione allo studio del diritto: esercizi di ripetizione.* Lunedì 17³⁰—18³⁰. Lektor **Madonna**
58. *Strafrecht. Allgemeiner Teil.* Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 9—10. Prof. **Thormann**
59. *Zivilprozessrecht, mit Ausnahme des summarischen Prozesses.* Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag 10—11. Derselbe
60. *Strafrechtspraktikum im kriminalistischen Seminar.* Dienstag 17—19. Derselbe
61. *Bernischer und eidgenössischer Strafprozess: Ausgewählte Kapitel.* Montag und Dienstag 14—15. Prof. **Lauterburg**
62. *Uebungen im bernischen Strafrecht und Strafprozess.* Donnerstag und Freitag 14—15. Derselbe

63. **Einführung in die Rechtswissenschaft (Enzyklopädie)*. Dienstag bis Donnerstag 8—9. Prof. **Burckhardt**
64. *Bundesstaatsrecht*. Montag bis Freitag 15—16. Derselbe
65. *Völkerrechtliches Seminar*. Samstag 8—10. Derselbe
66. *Kirchenrecht*. Freitag 10—12. Prof. v. **Waldkirch**
67. *Der Völkerbund*. Dienstag 14—16. Derselbe
68. *Bernisches Verwaltungsrecht*. Montag 10—12,
Dienstag bis Donnerstag 11—12. Prof. **Blumenstein**
69. *Schweizerisches Steuerrecht*. Dienstag bis Don-
nerstag 10—11. Derselbe
70. *Praktikum im Schuldbetreibungsrecht*. Donners-
tag 16—18. Derselbe
71. *Das summarische Verfahren der Zivilprozessord-
nung (als Ergänzung zur Vorlesung über Zi-
vilprozessrecht)*. Freitag 8—9. Pd. **Matti**
72. *Zivilprozesspraktikum*. Mittwoch 14—16. Derselbe
73. *Schweizerische Verkehrspolitik*. Montag u. Mitt-
woch 18—19. Prof. **Volmar**
74. *Die schweizerische obligatorische Unfallversiche-
rung*. 2stündig. Pd. **Giorgio**
75. *Theoretische Nationalökonomie I. Teil*. Mittwoch,
Donnerstag 17—18, Freitag 16—18. Prof. **Amonn**
76. *Finanzwissenschaft I. Teil*. Montag, Dienstag
17—18. Derselbe
77. *Geschichte der Nationalökonomie II. Teil. (Die
Grenznutzenschule.)* Montag 10—12. Derselbe
78. *Uebungen aus theoretischer Nationalökonomie für
Anfänger (Proseminar)*. 2 Stunden nach Ver-
einbarung. Derselbe
79. *Uebungen aus theoretischer Nationalökonomie für
Fortgeschrittene (Seminar)*. Mittwoch 9—11. Derselbe
80. *Volkswirtschaftspolitik. (Praktische Nationalöko-
nomie.)* Montag bis Donnerstag 16—17. Prof. **König**
81. *Die Entwicklung der wirtschafts- und sozialpoli-
tischen Anschauungen und Gruppierungen*.
Mittwoch 18—19. Derselbe
82. *Aktuelle Fragen der internationalen Wirtschafts-
politik* Dienstag 17—18. Derselbe

83. *Seminar. Übungen.* Samstag 10—12. Prof. **König**
84. **Allgemeine Betriebswirtschaftslehre: Die Finanzwirtschaft der Unternehmung (Finanzierung, Sanierung, Fusion, Konzerne und Trusts etc.).* Dienstag, Mittwoch, Donnerstag u. Freitag 11—12. Prof **Töndury**
85. **Spezielle Betriebswirtschaftslehre des Bankgewerbes.* Dienstag 18—19³⁰. Derselbe
86. **Bilanzlehre.* Freitag 18—19³⁰. Derselbe
87. *Betriebswirtschaftliches Seminar: Übungen aus dem Gebiete der allgemeinen Betriebswirtschaftslehre.* Mittwoch 14—16. Derselbe
88. *Mathematische Übungen für Studierende der Wirtschaftswissenschaften, gemeinsam mit Prof. Friedli.* Donnerstag 14—16. Derselbe
89. *Einführung in die Nationalökonomie.* Montag 18—19. Pd. **Lišchitz**
90. *Geschichte der Nationalökonomie.* Dienstag 18—19³⁰. Derselbe
91. *Repetitorium der Nationalökonomie.* Samstag 9—10. Derselbe
92. *Schweizerische Verkehrsfragen.* Freitag 16—17. Prof. **Steiger**
93. **Theorie und Praxis des Geld- und Kapitalmarktes mit besonderer Berücksichtigung schweizerischer Verhältnisse.* Donnerstag 18—19. Pd. **Kellenberger**
94. *Besprechung aktueller, gesellschaftlich bedeutender Wirtschaftereignisse (Einführung in das Verständnis der periodischen Wirtschaftspublizistik. — Fortsetzung).* Donnerstag 18 bis 19^{1/2}. Pd. **Marbach**
95. *Einführung in die schweizerische Wirtschaftsgeschichte II. Teil.* 2stündig. Prof. **Schwab**
96. *Standesprobleme schweizerischer Industrien.* Ein- stündig. Derselbe
97. **Geschichte, Theorie und Technik der Statistik mit besonderer Berücksichtigung der Wirtschafts- und Sozialstatistik (Statistik allg. Teil).* Donnerstag und Freitag 15—16. Prof. **Pauli**

98. **Die Lehre von der Bewertung der Grundstücke und Liegenschaften (inkl. Grundrententheorien)*. Montag 14—16. Prof. **Pauli**
99. *Statistisches Praktikum*. Nach Vereinbarung. Derselbe
100. *Einführung in die Sozialstatistik*. Dienstag und Donnerstag 18—19. Pd. **Wylér**
101. *Statistisches Praktikum (im eidg. statistischen Amt): Konjunkturstatistik*. Montag 18—20 alle 14 Tage. Derselbe
102. **Einführung in die Buchhaltung und Bilanzierungstechnik*. Donnerstag 17—19. Lektor **Portmann**
103. **Buchhaltungssysteme und Buchhaltungsformen II. Teil. Kameralbuchhaltung und konstante Buchhaltung*. Dienstag 8—9. Derselbe
104. **Das Bankkontokorrent*. Dienstag 9—10. Derselbe
105. **Die Arithmetik der Effektengeschäfte*. Samstag 8—9. Derselbe
106. *Lehrübungen für Kandidaten des Handelslehramtes*. 1stündig. Derselbe
107. *Principes généraux de comptabilité et de technique commerciales*. 2 heures. Lecteur **Borle**
Anmerkung: Gerichtliche Medizin siehe Nr. 141.
Gerichtliche Psychiatrie siehe Nr. 207.
Verfassungs- und Rechtsgeschichte siehe Nr. 352 und 353.
Wirtschafts- und Handelsgeographie siehe Nr. 476.

4. MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

108. *Systematische Anatomie I (Einleitung, Muskeln und Eingeweide)*. Dienstag bis Samstag 8—9. Prof. **Zimmermann**
109. *Topographische Anatomie*. Montag bis Donnerstag 17—18. Derselbe
110. *Präparierübungen*. Täglich, ohne Samstag nachmittag 9—12 und 14—17. Derselbe
111. *Demonstrationen aus dem Gesamtgebiet der Histologie mit Colloquium*. Dienstag und Freitag 14—16. Derselbe
112. *Osteologie und Syndesmologie*. Dienstag u. Freitag 17—18. Donnerstag 18—19. Pd. **Hintzsche**

113. *Entwicklung des Menschen nach der Geburt (einschliesslich der Konstitutionsanatomie)*. Mittwoch 16—17. Pd. **Hintzsche**
114. *Repetitorium der Anatomie II*. Dienstag u. Freitag 16—17. Derselbe
115. *Repetitorium der Embryologie*. Montag 8—9. Derselbe
116. *Physiologie I*. Täglich 9—10. Prof. **Asher**
117. *Uebungen zur Physiologie II (Vegetative Physiologie)*. Montag und Donnerstag 14³⁰—17. Derselbe
118. *Arbeiten im Laboratorium*. Täglich und halbtäglich. Derselbe
119. *Repetitorium der Physiologie II*. Montag, Freitag 18—19. Pd. **Scheinfinkel**
120. *Physiologie der Ernährung, I*. Dienstag 18—19. Prof. **Abelin**
121. *Innere Sekretion, I*. Mittwoch 18—19. Derselbe
122. *Röntgenologisches Praktikum: Durchleuchtung, Radiographie und Diagnostik*. Einstündig. Pd. **v. Ries**
123. *Hypnose und Suggestion*. 1stündig. Derselbe
124. *Pharmakologie und Toxikologie*. Montag bis Freitag 16—17. Prof. **E. Bürgi**
125. *Physiologische Chemie*. Montag, Mittwoch, Freitag 13³⁰—14³⁰. Derselbe
126. *Klinisch-chemischer Kurs (Kurs der Harnanalyse)*. Mittwoch 15—17. Derselbe
127. *Arbeiten im Laboratorium*. Halb- und ganztägig. Derselbe
128. *Pharmakologie für Pharmazeuten I*. Jeweils alle 14 Tage von 18—19³⁰. Pd. **Uhlmann**
129. *Die Methoden zur Wertigkeitsbestimmung von Arzneien und Drogen*. 1stündig, gemeinsam mit Herrn Privatdozent Dr. Gordonoff. Derselbe
130. *Repetitorium der Pharmakologie*. 2stündig, gemeinsam mit Herrn Privatdozent Lenz. Pd. **Gordonoff**
131. *Biologische Wertbestimmung von Arzneien und Drogen für Pharmazeuten*. 1stündig. Gemeinsam mit Pd. Uhlmann. Derselbe
132. *Repetitorium der Pharmakologie und Pharmakotherapie*. 2stündig. Gemeinsam mit Pd. Lenz. Derselbe

133. *Hygiene*. Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
8—9. Prof. **Sobernheim**
134. *Immunität, Schutzimpfung und Serumtherapie*.
Mittwoch 16—17. Derselbe
135. *Arbeiten im Laboratorium*. Täglich. Derselbe
136. *Schulhygiene*. 1stündig. Pd. **Vannod**
137. **Grundzüge der Vererbung u. der Eugenik (Ras-
senhygiene) unter besonderer Berücksichti-
gung der Kriminalbiologie*. Für Studierende
aller Fakultäten. Montag und Mittwoch
18—19. Pd. **Zurukzoglu**
138. **Ausgewählte Kapitel aus der Sozialhygiene*.
1stündig. Derselbe
139. **Grundzüge der Berufshygiene (Gewerbehygiene)*.
1stündig. Derselbe
140. *Gerichtliche Medizin*. Montag (verlegbar), Diens-
tag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Dettling**
141. *Gerichtlich-medizinische Demonstrationen* (sepa-
rat belegbar). Dienstag 16—17. Derselbe
142. *Übungen in Begutachtungen*. (Auf Anmeldung.) Derselbe
143. *Unfallmedizin. I. Teil*. Mittwoch 11³⁰—12¹⁵,
Samstag 8¹⁵—9. Prof. **Steinmann**
144. *Frakturen*. 1stündig. Stunde nach Ueberein-
kunft. Derselbe
145. *Spezielle pathologische Anatomie*. Montag, Diens-
tag, Donnerstag, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Wegelin**
146. *Sektionskurs mit Demonstrationen*. Montag, Mitt-
woch, Freitag 14—16. Derselbe
147. *Mikroskopischer Kurs der pathologischen Anato-
mie für Vorgerückte*. Dienstag 14—16. Derselbe
148. *Pathologische Physiologie*. Freitag 5—6. Prof. **Kottmann**
149. *Medizinische Klinik*. Ausser Mittwoch 10²⁰—11²⁰. Prof. **Frey**
150. *Physikalisch-diagnostischer Kurs (klinische Pro-
pädeutik I) mit Einschluss therapeutischer
Technicismen (Punktionen, therapeutischer
Pneumothorax, Blutentziehungen, Schröpfen
usw.) für Anfänger und Vorgerücktere, durch
klinische Assistenten*. Derselbe

151. *Praktischer Kurs für Untersuchung von Urin, Stuhl, Blut, Sputum, Mageninhalt (klinische Propädeutik II)* durch klinische Assistenten. Prof. Frey
152. *Medizinische Poliklinik: Besprechung poliklinischer Fälle.* Mittwoch (eventuell Donnerstag) von 9³⁰—11. Praktikum für Staatsexaminanden nach Vereinbarung. Prof. Seiler
153. *Repetitorium der inneren Medizin.* Mittwoch 19—21. Pd. Deucher
154. *Repetitorium der inneren Medizin.* Pd. Ryser
155. *Spezielle Pathologie und Therapie.* Dienstag und Freitag 18—19. Pd. Schüpbach
156. *Praktischer Kurs für Untersuchungsmethoden des Nervensystems, inkl. Elektrodiagnostik und Elektrotherapie (klinische Propädeutik III).* Mittwoch 17—19. Pd. Isenschmid
157. *Klinik und Poliklinik der Kinderkrankheiten.* Montag 15³⁰—17³⁰, Mittwoch 9¹⁰—10¹⁰. Prof. Stooss
158. *Klinische Visite.* 1stündig. Derselbe
159. *Über Notfälle im Kindesalter.* Mittwoch 18—19. Pd. Döbeli
160. *Repetitorium der Kinderkrankheiten.* Mittwoch 18—19. Pd. Tobler
161. *Zusammenfassende Darstellung der neueren Ernährungslehren in ihrer Bedeutung für die Kinderheilkunde.* Dienstag 18—19. Pd. Glanzmann
162. *Chirurgische Klinik und Poliklinik.* Täglich 9¹⁰—10¹⁰ (Änderung der Zeit noch vorbehalten), ausgenommen Mittwoch. Prof. de Quervain
163. *Praktische Übungen in der chirurgischen Poliklinik.* 2stündig, durch den Sekundärarzt. Derselbe
164. *Allgemeine Chirurgie.* Mittwoch und Samstag 11³⁰—12¹⁵. Prof. Matti
165. *Spezielle Chirurgie (Repetitorium).* 2stündig, nach Übereinkunft. Derselbe
166. *Spezielle Chirurgie der Mundorgane.* 2stündig, nach Übereinkunft. Derselbe
167. *Diagnostik der chirurgischen Krankheiten der Harnorgane mit praktischen Übungen in Cystoskopie, Katheterismus usw.* Dienstag oder Donnerstag 14—16. Prof. Wildbolz

168. *Vorlesungen über die wichtigsten Gebiete der Urologie.* 1stündig, nach Übereinkunft. Prof. **Wildbolz**
169. *Der Krebs.* 2stündig. Pd. **Rusca**
170. *Chirurgische Tuberkulose.* 1stündig. Pd. **Dumont**
171. *Repetitorium der speziellen Chirurgie.* 2stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Pettavel**
172. *Notfallchirurgie (Chirurgie d'urgence).* 2stündig nach Übereinkunft. Pd. **Fonio**
173. *Demonstrationen von Röntgenaufnahmen mit Übungen im Lesen derselben.* 2stündig. Derselbe
174. *Repetitorium der chirurgischen Erkrankungen der männlichen Geschlechtsorgane.* 1stündig. Pd. **Walthard**
175. *Chirurgisch-diagnostischer Kurs.* 1½stündig. Pd. **Dardel**
176. *Repetitorium des chirurgischen Operationskurses (an der Leiche).* Dienstag 14—16. Pd. **Wylder**
177. *Ausgewählte Kapitel aus der Extremitätenchirurgie.* 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Nigst**
178. *Orthopädie des praktischen Arztes (Klinik und Poliklinik).* Freitag 8—9. Pd. **Dubois**
179. *Kausalitätsfragen aus der Unfallmedizin.* Nach Vereinbarung. Derselbe
180. *Allgemeine Röntgendiagnostik, spezielle Diagnostik eines Teilgebietes.* 1stündig, nach Vereinbarung. Pd. **Liechti**
181. *Physikalische und biologische Grundlagen der Strahlentherapie u. Röntgendiagnostik.* Montag 18—19. Derselbe
182. *Geburtshilflich-gynäkologische Klinik und Poliklinik.* Montag 17⁴⁵—18⁴⁵, Dienstag bis Freitag 17¹⁵—18¹⁵. Prof. **Guggisberg**
183. *Gynäkologisch-propädeutischer Untersuchungskurs.* Montag 18⁴⁵—19³⁰, Freitag 18¹⁵—19¹⁵ Derselbe
184. *Geburtshilflicher Untersuchungskurs* (durch klinische Assistenten). Derselbe
185. *Geburtshilflicher Operationskurs f. Vorgerückte.* Durch den Sekundärarzt. Derselbe

186. *Kasuistische Besprechungen aus dem Gebiete der Geburtshilfe u. Gynäkologie.* 1stündig. Pd. v. **Fellenberg**
187. *Repetitorium der Geburtshilfe und Gynäkologie.* 2stündig. Derselbe
188. *Ausgewählte Kapitel aus der Geburtshilfe und Gynäkologie.* 1stündig. Pd. **König**
189. *Propädeutische Vorlesung über Geburtshilfe und Gynäkologie.* Dienstag, Donnerstag und Freitag von 18²⁰—19. Pd. **Ludwig**
190. *Ophthalmologische Klinik und Poliklinik.* Montag, Dienstag, Donnerstag 11³⁰—12³⁰. Prof. **Siegrist**
191. *Anomalien der Refraktion und Akkommodation.* Mittwoch 10²⁰—11¹⁰. Derselbe
192. *Klinische Operationen mit Demonstrationen.* Mittwoch, Samstag 8—10. Derselbe
193. *Augenspiegelkurs für Vorgerückte.* Samstag 11³⁰—12³⁰. Derselbe
194. *Augenspiegelkurs für Anfänger.* Freitag 14—15. Derselbe
195. *Die äussern Erkrankungen des Auges.* 2stündig. Pd. **Hegg**
196. *Repetitorium der Ophthalmologie.* 1—2stündig. Pd. **Streuli**
197. *Kursus der Spaltlampenmikroskopie.* 1stündig. Derselbe
198. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Nase, der Ohren und des Halses.* Dienstag, Donnerstag 14—16. Prof. **Lüscher**
199. *Diagnose und Therapie der Krankheiten des Larynx mit praktischen Übungen.* 1stündig. Derselbe
200. *Deontologie. Einführung in die ärztliche Tätigkeit.* 1stündig. Derselbe
201. *Klinik und Poliklinik der Krankheiten der Ohren, des Halses und der Nase, speziell für Zahnärzte.* 2stündig. Pd. **E. Lüscher**
202. *Kurs für Oto-, Rhino- und Laryngoskopie mit praktischen Übungen.* 2stündig. Derselbe
203. *Einführung in die Radiumtherapie.* 1stündig. Derselbe
204. *Geschichte der Medizin.* Freitag 17—18. Pd. v. **Rodt**
205. *Psychiatrische Klinik.* Samstag 14—16³⁰ in der Waldau. Prof. v. **Speyr**

206. *Spezielle Psychiatrie*. Mittwoch 8—9 im pathologischen Institut. Prof. v. Speyr
207. *Gerichtliche Psychiatrie mit juristisch-psychiatrischer Klinik*. Freitag 14—15³⁰. Pd. Fankhauser
208. *Psychologie und Psychopathologie; Einführung in die Psychopathologie*. 1stündig. Pd. Morgenthaler
209. *Psychotherapie*. 1stündig. Derselbe
210. *Einführung in die Grundlagen der Psychiatrie* (für Hörer aller Fakultäten). Dienstag 17—18. Pd. Müller
211. *Kolloquium über Psychiatrie für Vorgerückte*. 1stündig. Derselbe
212. *Diathermie, d'Arsonvalisation und Ultraviolettbestrahlung*. Mit praktischen Übungen. 1stdg. Pd. v. Ries
213. *Ausgewählte Kapitel aus der allgemeinen Psychiatrie*. 1stündig. Pd. M. Tramer
214. *Klinik der Haut- und Geschlechtskrankheiten*. Mittwoch 10²⁰—11²⁰, Freitag 11³⁰—12³⁰. Prof. Nägeli
215. *Dermatologisches Praktikum*. Dienstag 15—16. Derselbe
216. *Klinische Visite u. dermatologisches Colloquium*. Donnerstag 15—16. Derselbe
217. *Pathologie und Therapie der Syphilis*. Donners- tag 18—19. Pd. Schoch
218. *Pharmazeutische Chemie und chemische Toxikologie (aliphatische Reihe)*. Montag, Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 11—12. Prof. Tschirch
219. *Mikroskopische Übungen mit Rücksicht auf Drogen, Nahrungs- und Genussmittel. I. Kurs: Angewandte Anatomie. II. Kurs: Spezielle und vergleichende Pharmakoanatomie. III. Kurs: Nahrungs- und Genussmittel*. Donnerstag u. Samstag 9—11. Derselbe
220. *Mikroskopische Diagnose geschnittener und gepulverter Drogen, im Anschluss an vorstehendes Praktikum, in zwei zu bestimmenden Stunden, in Verbindung mit dem Assistenten*. Derselbe
221. *Arbeiten im chemischen und mikroskopischen Laboratorium des pharmazeutischen Institutes. I. Kurs: Präparate. II. Kurs: Wertbestimmungen. III. Kurs: Pharmazeutisch-praktische Analyse. IV. Kurs: Selbständige Arbeiten für Vorgerücktere*. Täglich 8—12 u. 14—18 ausser Samstag Nachmittag. Derselbe

222. *Angewandte Pharmakochemie I: Grundlagen der Rezepte (für Pharmazeuten)*. Dienstag 9—10. Prof. **Rosenthaler**
223. *Die Glykoside und Gerbstoffe*. Freitag 9—10. Derselbe
224. *Die Wertbestimmungen der Pharmakopöe*. Donnerstag 14—15. Derselbe
225. *Mikrochemische Übungen zur pharmazeutischen und gerichtlichen Analyse*. Freitag 14—16. Derselbe
226. *Pharmakochemische Arbeiten für Vorgerückte*. Halb- oder ganztägig. Derselbe
227. *Gerichtlich-chemische Übungsarbeiten*. Halbtägig oder ganztägig. Derselbe

Zahnärztliches Institut.

228. *Poliklinik für Zahn- und Mundkrankheiten*. Montag bis Freitag 8—9³⁰. Prof. **Egger**
229. *Pathologie und Therapie der Mundorgane*. Mittwoch und Donnerstag 18—19. Derselbe
230. *Pathohistologie der Zähne*. Freitag 10—11. Derselbe
231. *Chirurgisch-prothetisches Praktikum*. Dienstag 17—19. Derselbe
232. *Extraktionskurs für Mediziner*. Nach Übereinkunft. Derselbe
233. *Zahnärztliche Klinik*. Montag 14—16, Dienstag 14—17, Freitag 16—18. Doz. **Jeanneret**
234. *Klinischer Operationskurs für 2., 3. u. 4. Semester*. Donnerstag 14—18, Samstag 8—11. Derselbe
235. *Konservierende Zahnheilkunde II. Teil*. Freitag 18—19. Derselbe
236. *Praktischer Kurs für Kronen- und Brückenarbeiten*. Montag 16—18, Freitag 14—16. Doz. **Maillart**
237. *Theoretische Orthodontie*. Mittwoch 13⁴⁵—14³⁰. Doz. **Gubler**
238. *Orthodontisches Praktikum*. Mittwoch 14—17. Derselbe
239. *Zahnärztliche Röntgenologie. Praktikum*. Freitag 11—12³⁰. Doz. **Schindler**
240. *Technisches Laboratorium*. Montag bis Freitag 8—12. Doz. **Senn**
241. *Theoretische Prothetik*. Donnerstag 10—11. Derselbe

5. VETERINÄR-MEDIZINISCHE FAKULTÄT.

242. *Systematische Anatomie*. Montag bis Freitag
17—18¹⁵. Prof. **Rubeli**
243. *Topographische Anatomie*. Montag bis Freitag
10—11. Derselbe
244. *Präparierübungen*. Montag bis Freitag 14—18. Derselbe
245. *Osteologie, Syndesmologie u. Arthrologie*. 3stündig.
Pd. **Ziegler**
246. *Anatomie des Hausgeflügels*. Freitag 11—12. Derselbe
247. *Repetitorium der Embryologie, Histologie und mikroskopischen Anatomie*. Montag u. Donnerstag
11—12. Derselbe
248. *Der Einfluss der Domestikation auf innere und äussere Organe der Haustiere (Fortsetzung)*.
1stündig. Pd. **Wenger**
249. *Spezielle pathologische Anatomie*. Täglich 8—9.
Prof. **Huguenin**
250. *Sektionskurs mit Repetitorium und Demonstrationen*. Täglich 9—10. Derselbe
251. *Pathologisch-histologischer Kurs I, hauptsächlich Methodik*. Dienstag u. Freitag 13—15. Derselbe
252. *Bakteriologischer Kurs, speziell Serologie u. Protozoen*. Nach Vereinbarung. Derselbe
253. *Spezielle Arbeiten in Bakteriologie und pathologischer Anatomie*. Ganztägig, halbtägig. Derselbe
254. *Veterinärmedizinische Klinik*. Täglich 10—12. Prof. **Steck**
255. *Spezielle Pathologie und Therapie*. Montag, Dienstag und Donnerstag 16—17. Derselbe
256. *Klinische Untersuchungsmethoden*. Montag bis Mittwoch 8—9, Mittwoch 9—10. Derselbe
257. *Arbeiten im Laboratorium*. Nach Übereinkunft. Derselbe
258. *Ausgewählte Kapitel aus dem Gebiete der Kleintierkrankheiten*. 1stündig. Prof. **Aellig**
259. *Kleintierklinik (chirurgischer Teil)*. Tgl. 10—12. Derselbe
260. *Operationskurs und Übungen am Hufe*. Montag und Donnerstag 13³⁰—16. Derselbe

261. *Zahnkrankheiten der Haustiere*. Stunden werden später festgesetzt. Prof. **Aellig**
262. *Ausgewählte Kapitel aus der inneren Medizin*. 1stündig. Pd. **Gräub**
263. *Spezielle Pathologie und Therapie der Sport- und Militärpferde*. 1stündig. Pd. **Ritzenthaler**
264. *Médecine vétérinaire*. 1 heure. Derselbe
265. *Chirurgische Klinik*. Täglich 10—12. Prof. **Schwendimann**
266. *Chirurgie (spezieller Teil)*. Montag, Dienstag, Donnerstag u. Samstag 9—10. Derselbe
267. *Theorie des Hufbeschlages und Hufkrankheiten*. Montag, Dienstag 17—18, Freitag 9—10. Derselbe
268. *Veterinär-ambulatorische Klinik*. In Verbindung mit Pd. Hofmann. Täglich. Prof. **Wyssmann**
269. *Ausgewählte Kapitel aus der Buiatrik*. Donnerstags und Freitag 8—9. Derselbe
270. *Seuchenlehre u. Veterinärpolizei*. Montag, Dienstag und Samstag 8—9. Derselbe
271. *Einführung in die Tierversicherung*. Mittwoch 13³⁰—14¹⁵. Derselbe
272. *Übungen in Sterilitätsuntersuchung und Geburtskunde*. Derselbe
273. *Krankheiten der Säuglinge und Absetzlinge*. 1stündig. Pd. **Hofmann**
274. *Spezielle Zootechnik*. Mittwoch 15—17, Donnerstag 17—17⁴⁰, Freitag 16—17. Prof. **Duerst**
275. *Hygiene II*. Mittwoch 17—18, Donnerstag 17⁴⁵ bis 18³⁰, Freitag 17—18. Derselbe
276. *Beurteilung des Rindes*. Freitag 15—16, Samstag 14—16. Exkursion und prakt. Übung. Derselbe
277. *Repetitorium der zootechnischen Fächer*. 1- bis 2stündig. Derselbe
278. *Zootechnisches Praktikum für Vorgerückte*. Täglich 8—12, 14—18. Derselbe
279. *Fleischschau, I. Teil*. 2stündig. Prof. **M. Bürgi**
280. *Milchprüfungskurs*. 1½stündig. Lektor **Wenger**

6. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT I.

281. **Kulturhistorische Vorlesung* (für Hörer aller Fakultäten): *Das Zeitalter der Romantik*. Mittwoch 17—19.
1. *Einleitung*. Pd. A. Stein.
 2. *Philosophie*. Frl. Prof. Tumarkin.
 3. *Religion und Kirche*. Prof. Hofmann.
 4. *Musik*. Prof. Kurth.
 5. a) *Englische Literatur*. Prof. Funke.
b) *Deutsche Literatur*. Prof. Strich.
c) *Französische Literatur*. Prof. de Reynold.
d) *Italienische Literatur*. Prof. Jaberg.
 6. *Bildende Kunst*. Prof. Weese.
 7. *Naturwissenschaften*. Pd. Gawronsky.
 8. *Recht*. Prof. Fehr.
 9. *Staat und Politik*. Prof. Näf.
 10. *Zusammenfassung: Das Wesen der Romantik*.
Prof. Sganzi.
282. **Geschichte der Philosophie*. Montag, Mittwoch 10—11, Donnerstag 10—12. Prof. Herbertz
283. **Einleitung in die Philosophie*. Montag, Mittwoch 11—12. Derselbe
284. **Psychologie der Lebenspraxis*. Mittwoch 17—18. Derselbe
285. **Das Seelenleben des Rechtsbrechers*. Mittwoch 18—19. Derselbe
286. *Im philosophischen Seminar: Übungen zu einem Klassiker*. Dienstag 14—16. Derselbe
287. **Psychologie (Grundlegung und Gesamtüberschau)*. Dienstag 17—19, Freitag 16—18. Prof. Sganzi
288. *Psychologisches Praktikum: I. Abteilung für Anfänger und II. Abteilung für Vorgeschr. Grats für Teilnehmer an der psychol. Vorlesung. 1- bis 2stündig*. Derselbe
289. *Philosophisches Seminar, Kolloquium zum Thema: Kausalität und Willensfreiheit (eventuell auch wissenschaftstheoretische Probleme)*. Montag 18—19. Derselbe
290. **Allgemeine Erziehungslehre II*. Donnerstag 17—19. Derselbe

291. *Pädagogische Übungen*. Mittwoch 15—16. Prof. **Sganzi**
292. **Die Philosophie des XIX. Jahrhunderts*. Montag,
Donnerstag 17—18. Frh. Prof. **Tumarkin**
293. *Repetitorium der Geschichte der Philosophie*.
Mittwoch 15—17. Dieselbe
294. *Philosophisches Seminar: Schleiermacher*. Dien-
stag 16—18. Dieselbe
295. *Philosophisches Kolloquium*. 1stündig. Privatis-
simum und gratis. Dieselbe
296. **Religionsphilosophie*. Freitag 18—19. Pd. **A. Stein**
297. *Übungen zu Hermann Cohens Logik der reinen*
Erkenntnis. Freitag 17—19. Pd. **Gawronsky**
298. *Psychotechnische Prüfungen der Berufstauglich-*
keit. Freitag 16—17. Frau Pd. **Baumgarten-Tramer**
299. *Psychotechnisches Praktikum*. Dienstag 16—18. Dieselbe
300. *Ausgewählte Hymnen des Rigveda*. 3stündig. Prof. **Porzig**
301. *Lektüre arabischer Prosatexte*. 2stündig. Pd. **Widmer**
302. *Geschichte der griechischen Literatur I: Die An-*
fänge und das homerische Epos. Dienstag,
Mittwoch 8—9, Donnerstag 8—10. Prof. **Schulthess**
303. *Philosophisch-pädagogisches Seminar: Menanders*
„Schiedsgericht“ und Besprechung wissen-
schaftlicher Arbeiten. Donnerstag 14—16. Derselbe
304. *Lateinische Stilübungen*. Dienstag 14—16. Derselbe
305. *Lektüre vulgärlateinischer Texte und Inschriften*.
Mittwoch 14—16. Derselbe
306. *Historisch-vergleichende Syntax des Griechischen II*.
Montag, Dienstag, Mittwoch 9—10. Prof. **Porzig**
307. *Philologisch-pädagogisches Seminar: Plautus,*
Pseudolus. Montag 14—16. Derselbe
308. *Lektüre eines griechischen Schriftstellers*. 2stün-
dig. Derselbe
309. *Die deutsche Literatur des 18. Jahrhunderts bis*
Goethe. Montag bis Mittwoch 11—12. Prof. **Strich**
310. *Vom Naturalismus zur Gegenwart*. Montag und
Donnerstag 18—19. Derselbe

311. *Deutsches Seminar, neue Abteilung: Behandlung methodischer Fragen.* Dienstag 9—11. Prof. **Strich**
312. *Deutsches Proseminar: Stilgeschichtliche Übungen.* Derselbe
313. *Jeremias Gotthelfs Werke. Mit kritischen Übungen.* 2stdg. Privatissimum u. unentgeltl. Prof. **v. Greyerz**
314. **Vortragsübungen mit deutschen Balladen.* Mittwoch und Donnerstag 9—10. Derselbe
315. **Deutsche Wortkunde und grammatische Übungen.* Dienstag 9—11 und Freitag 9—10. Derselbe
316. **Goethe, II. Hälfte: Die Weimarer Jahrzehnte.* Mittw. 16—17, Donnerst. u. Freit. 17—18. Prof. **Fränkel**
317. *Im deutschen Seminar: Gottfried Kellers Gedichte.* Samstag 10—12. Derselbe
318. *Besprechung wissenschaftlicher Arbeiten.* (Nur für Teilnehmer an den Übungen.) Alle 14 Tage 2stündig. Privatissimum und gratis. Derselbe
319. *Geschichte der englischen Literatur im Mittelalter (von der normannischen Eroberung bis zur Renaissance).* Montag, Dienstag, Freitag 17—18. Prof. **Funke**
320. *Geschichte der englischen Sprache II (die mittelenglische Epoche).* 2stündig. Zeit zu vereinbaren. Derselbe
321. *Englische Romantik I.* Donnerstag 15—16. Derselbe
322. *Seminar: Mittelenglische Übungen.* Samstag 9⁴⁵—11³⁰. Derselbe
323. *Historische Grammatik des Französischen und Italienischen.* Mittw. 9—10 u. Freitg. 10—11. Prof. **Jaberg**
324. *Romanisches Seminar: Sprachwissenschaftliche Übungen.* Mittwoch 13—15. Derselbe
325. *Kursorische altfranzösische Lektüre.* Samstag 11—12. Derselbe
326. **Geschichte der italienischen Literatur: Petrarca und Boccaccio und ihre Zeit.* Dienstag und Donnerstag 10—11. Derselbe
327. **Lettura ed interpretazione di novelle scelte del Boccaccio.* Samstag 10—11. Derselbe
328. **Syntaxe du français: Chapitres choisis.* Dienstag und Donnerstag 9—10. Derselbe

329. *Histoire de la littérature française: le XVII^e siècle. I: Les époques de Henri IV. et de Louis XIII, l'influence du baroque et la préparation du classicisme.* Mercr. 10—11, Vendr. 11—12.
Prof. de **Reynold**
330. *Actualités littéraires. Poètes contemporains: Valéry, Farges, Derème, Max Jacob.* Mardi 16 à 17. Le même
331. *Histoire de la civilisation française: Etudes de textes du XVII^e siècle.* Jeudi 18—19. Le même
332. *Cours pratique et proséminaire réunis: Travaux sur le sujet du grandcours.* Mardi 17—19. Le même
333. *Séminaire de français moderne: Etudes de textes recherches bibliographiques, problèmes d'histoire littéraire, méthodologie.* Jeudi 16—18. Le même
334. *Grammatica italiana: Lezioni e esercitazioni di sintassi.* Venerdì 17—18. Tit-Prof. **Niggli**
335. *Lettura e interpretazione di prose di autori italiani viventi.* Venerdì 18—19. Il medesimo
336. **Griechische Geschichte.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Näf**
337. **Allgemeine Geschichte: Das Zeitalter der Französischen Revolution und Napoleons.* Montag, Donnerstag 15—16. Derselbe
338. *Historisches Seminar: Untersuchungen zur Geschichte des deutschen Humanismus.* (Für Vorgerückte.) Gratis. Dienstag 8—10. Derselbe
339. *Histoire du moyen-âge: Occident et Orient, des croisades à la prise de Constantinople.* 2 h. à fixer. Prof. **Kern**
340. *Exercices pratiques: Etude des quelques chroniques italiennes du XIV^e siècle.* 2 h. à fixer. Le même
341. **Die Kultur der Hallstatt- und Latènezeit.* Verbunden mit praktischen Übungen. Mittwoch 14—16. Prof. **Tschumi**
342. **Der Totenkult. Von den Anfängen bis zu den Karolingern.* Montag 10—11. Derselbe
343. *Repetitorium der mittelalterlichen Geschichte.* Dienstag 10—11. Derselbe
344. *Urkundenlehre II mit Urkundenlesen.* 2stdg. Prof. **Türler**

345. *Chronologie*. 2stündig. Prof. **Türler**
346. **Schweizergeschichte: Das Zeitalter des Burgunderkrieges und der Reformation*. Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
347. **Schweizergeschichte: Vom Wienerkongress bis zur Gründung des Bundesstaates*. Mittwoch, Donnerstag 17—18. Derselbe
348. **Repetitorium der Schweizergeschichte*. Samstag 11—12. Derselbe
349. **Quellenkunde: I. Teil*. Freitag 8—10. Derselbe
350. *Seminar*. Samstag 8—10. Unentgeltlich. Derselbe
351. *Die Schweiz der Kriegsschauplatz fremder Heere*. Montag 18—19. Oberst i. Gst Pd. **Feldmann**
352. **Die Entstehung der mittelalterlichen Städte und die Anfänge von Bern*. 1stündig. Pd. **Wirz**
353. *Übungen zur Verfassungs- und Rechtsgeschichte: Die Zähringischen und Kyburgischen Stadtrechte*. 1stündig. Privatissime und gratis. Derselbe
354. *Deutsche Kunstgeschichte im Mittelalter*. Montag und Donnerstag 17—18. Prof. **Weese**
355. *Dürer und sein Kreis*. Dienstag und Freitag 17—18. Derselbe
356. *Seminar, im Anschluss an die Vorlesungen*. Mittwoch 16—18. Derselbe
357. *Übungen*. Freitag 10—12. Derselbe
358. *Über schweizerische Kunst im 19. und 20. Jahrhundert*. Freitag 15—16. Pd. v. **Mandach**
359. *Altniederländische Malerei*. Dienstag, Freitag 18—19. Pd. **W. Stein**
360. *Einführung in die Kunst der Griechen*. Donnerstags 11—12. Derselbe
361. **Übungen in der musikalischen Analyse (zu Werken des 17.—19. Jahrhunderts)*. Dienstag, Freitag 17—18. Prof. **Kurth**
362. **Dramaturgie der Oper in historischer Beleuchtung*. Dienstag, Freitag 18—19. Derselbe
363. *Proseminar: Studien zur Satztechnik G. F. Händels*. Donnerstag 15—16. Derselbe

364. *Seminar: Heinrich Schütz*. Donnerstag 17—19. Prof. **Kurth**
365. **Collegium musicum (Besprechung und gemeinsame Ausführung älterer Chor- und Kammermusikwerke)*. Donnerstag 20—22. Unentgeltlich. Derselbe
366. *Lateinischer Elementarkurs I*. 4stündig. Lektor **von Allmen**
367. *Lateinischer Elementarkurs III (Lateinische Dichter)*. 2stündig. Derselbe
368. *Translations from German. Original Compositions*. Vorläufig Dienstag 16—18. Lektor **Stahl**
369. *Readings from modern English Authors*. Freitag 17—19. Derselbe
370. *Ugo Foscolo poeta*. Un' ora. Lektor **Roedel**

Die Vorlesungen über germanische Philologie werden später angekündigt werden.

7. PHILOSOPHISCHE FAKULTÄT II.

371. *Integralrechnung mit Übungen*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Prof. **Crelrier**
372. *Differentialgleichungen (Einleitung)*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 11—12. Derselbe
373. *Ausgewählte Kapitel der Analysis (Fourriers'sche Reihen; Bessel'sche Funktionen usw.)*. Montag 11—12, Freitag 10—12. Derselbe
374. *Mathematisches Seminar*. Freitag 15—17. Derselbe
375. *Algebraische Analysis II*. Montag 15—17, Donnerstag 15—16. Prof. **Scherrer**
376. *Analytische Geometrie des Raumes*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Derselbe
377. *Gruppentheorie*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 10—11. Derselbe
378. *Mathematisches Seminar*. Dienstag 16—18. Derselbe
379. *Die Galois'sche Theorie*. 2stündig. Pd. **Michel**
380. *Kreis- und Kugelgeometrie*. 2stündig. FrI. Pd. **Fischer**
381. *Einleitung in die Astronomie*. Montag 8—10 und Donnerstag 10—12. Prof. **Mauderli**

382. *Bahnbestimmung, Fortsetzung: Störungsrechnung.* 2stündig. Prof. **Mauderli**
383. *Unser Mond, als Trabant der Erde und als Himmelskörper.* 1stündig. Derselbe
384. *Astronomisches Seminar.* Donnerstag 17—19. Derselbe
385. *Astronomisches Praktikum, im Institut.* Täglich und nach Vereinbarung. Derselbe
386. *Integralgleichungen für offene, durch Vererbung sich erneuernde Gesamtheiten.* Freitag 17—18 und Samstag 9—10. Prof. **Moser**
387. *Die Zahl π und das Gauss'sche Fehlergesetz.* 2stündig. Derselbe
388. *Ausgewählte Kapitel der Versicherungsmathematik.* Nach Übereinkunft. Derselbe
389. *Mathematisch-versicherungswissenschaftliches Seminar.* Freitag von 18 Uhr an und nach Vereinbarung. Derselbe
390. „*Die Unfallversicherung*“. 2 Stunden. Prof. **Bohren**
391. *Die mathematischen Grundlagen der Invalidenversicherung.* 2stündig. Prof. **Friedli**
392. *Ausgewählte Kapitel aus der Wahrscheinlichkeitsrechnung und mathematischen Statistik.* 1stündig. Derselbe
393. *Mathematische Übungen f. Studierende der Wirtschaftswissenschaften* (gemeinsam mit Prof. Töndury). 2stündig. Derselbe
394. *Experimentalphysik (Wärme, Elektrizität, Magnetismus).* Montag bis Freitag 10—11. Prof. **Greiner**
395. *Ergänzungen zur Experimentalphysik.* Samstag 10—11. Derselbe
396. *Repetitorium der Physik.* Montag 17—18. Derselbe
397. *Physikalisches Kolloquium.* In Gemeinschaft mit Prof. Gruner (unentgeltlich). Nach Vereinbarung. Derselbe
398. *Physikalisches Praktikum für Anfänger.* 4stündig. Derselbe
399. *Physikalisches Praktikum für Vorgerücktere.* 3 Halbtage. Derselbe

400. *Physikalisches Vollpraktikum*. Täglich (ausser Samstag nachmittag). Prof. **Greinacher**
401. *Einleitung in die theoretische Physik*. Montag 17—18. Prof. **Gruner**
402. *Optik*. Dienstag bis Freitag 8—9. Derselbe
403. *Molekulare Wärmetheorie*. Dienstag bis Donnerstag 9—10. Derselbe
404. *Seminar für theoretische Physik*. 2stündig. Derselbe
405. *Einführung in die allgemeine Mechanik*. 1stündig. Pd. **Koestler**
406. *Elektrische Schwingungen in analytischer und graphischer Darstellung*. 1stündig. Derselbe
407. *Anwendung der Mathematik auf Biologie (Korrelation, Erblichkeit)*. 2stündig. Derselbe
408. *Höhere Mathematik für Naturwissenschaftler*. 2stündig. Derselbe
409. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie*. Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter**
410. *Anorganisch-chemisches Praktikum*. Täglich 8—12, 14—18, Samstag 8—12. Derselbe
411. *Chemisches Praktikum für Mediziner*. Montag, Mittwoch, Donnerstag 14—18. Derselbe
412. *Elektrochemie*. 1—2stündig. Prof. **Ephraim**
413. *Chemie der Komplexverbindungen*. 1stündig. Derselbe
414. *Repetitorium der anorganischen Chemie; für Chemiker und Pharmazeuten*. Dienstag, Freitag 8—9. Derselbe
415. *Gasanalytisches Praktikum*. 4stündig. Derselbe
416. *Elektrochemisches Praktikum*. 4stündig. Derselbe
417. *Chemisch-technische Analyse (Vorlesung)*. Ein-stündig. Prof. **Mai**
418. *Ausgewählte Methoden der technischen Analyse*. 2stündig. Derselbe
419. *Stöchiometrische Berechnungen*. 1stündig. Derselbe
- Für Mediziner und Lehramtskandidaten:*
420. *Theoretische Einführung in das chemische Praktikum*. 1stündig. Derselbe

421. *Repetitorium der anorganischen Chemie*. 1stdg. Prof. **Mai**
422. **Organische Chemie II*. Montag bis Freitag
9—10. Prof. **Tambor**
423. **Repetitorium der organischen Chemie I*. Mitt-
woch 17—18. Derselbe
424. *Organisch-chemisches Vollpraktikum*. Täglich
8—12, 14—18; Samstag 8—12. Derselbe
425. *Chemie der organischen Nahrungsstoffe*.
1stündig. Prof. **Abelin**
426. *Repetitorium der organischen Chemie für Che-
miker*. 2stündig. Prof. **Zetzsche**
427. *Die Alkaloide*. 2stündig. Derselbe
428. *Technologie der Kohlenhydrate mit Exkursionen*.
2stündig. Derselbe
429. *Arbeiten im Laboratorium für physikalisch-che-
mische Biologie*. Ganz- oder halbtägig, aus-
ser Samstag. Frl. Pd. **Woker**
430. *Kurs für die Untersuchung von Körperflüssig-
keiten mit besonderer Berücksichtigung der
neuen Blutuntersuchungsmethoden*. 4stündig. Derselbe
431. *Demonstrationskurs und theoretische Einfüh-
rung zur Fermentuntersuchung und Verdaulichkeitsprüfung*. 1—2stündig. Derselbe
432. *Die Atmungsenzyme. Ihre Theorie und ihre Wir-
kungen: a) Gärungsenzyme; b) Oxydations-
fermente*. 1 Stunde Vorlesung, 1 Stunde Un-
tersuchungsmethoden. Derselbe
433. *Physikalisch-chemische Biologie*. 1—2 Stunden. Derselbe
434. *Bakteriologie der Milch und Milchprodukte*. Mitt-
woch 18—19. Prof. **Burri**
435. *Botanik I (Allgemeine Botanik u. Kryptogamen)*.
Täglich 8—9. Prof. **Ed. Fischer**
436. *Lebende und fossile Pteridophyten*. Dienstag und
Mittwoch 17—18. Derselbe
437. *Repetitorium der Botanik*. Freitag 17—18. Derselbe
438. *Referierabend für neuere botanische Literatur*.
Freitag von 20 Uhr an. Derselbe

439. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger (Allgemeine Pflanzenanatomie und Kryptogamen)*. Gemeinschaftlich mit Prof. Rytz. Freitag oder Samstag 14—16. Prof. **Ed. Fischer**
440. *Arbeiten im Botanischen Institut*. Vollpraktikum täglich (ausser Samstag nachmittag) 8—12 und 14—18. Halbpraktikum an festzustellenden Vormittagen. Derselbe
441. *Die Geschichte der Floren. Genetische Pflanzengeographie*. 2stündig. Prof. **Rytz**
442. *Mikroskopischer Kurs für Anfänger (Allgemeine Pflanzenanatomie und Kryptogamen.)* Gemeinsam mit Prof. Fischer. Freitag oder Samstag 14—16. Derselbe
443. *Embryologie der Angiospermen*. 1stündig. Pd. **v. Büren**
444. *Kursus zur Einführung in die botanische Mikrotechnik*. 2—3stündig. Derselbe
445. *Ausgewählte Kapitel aus der Ernährungsphysiologie der Pflanzen: Wasserhaushalt, Photosynthese*. 1stündig. Pd. **Lüdi**
446. *Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere*. Montag bis Samstag 9—10. Prof. **Baitzer**
447. *Zoologisches Praktikum für Anfänger I. Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere*. Dienstag 14—17. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
448. *Zoologische Arbeiten im Laboratorium*. Ganztätig ausser Samstag nachmittag, halbtätig vormittags nach Verabredung. Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
449. *Zoologischer Referierabend*. Nach Verabredung an einem Abend (Montag). Gemeinsam mit Prof. Baumann. Derselbe
450. *Tierische Krankheitserreger des Menschen und der Haustiere*. Samstag 10—11. Prof. **Baumann**
451. *Die Vögel der Schweiz*. Bestimmungsübungen und Biologie. 2stündig. Im Naturhistorischen Museum. Derselbe
452. *Petrographie I*. Donnerstag 8—9, Freitag 14—15 und 17—18. Prof. **Hugi**

453. *Mineralogie und Kristallographie II.* Montag u. Dienstag 17—18. Prof. **Hugi**
454. *Kristallographie.* 1stündig. Derselbe
455. *Repetitorium der Petrographie.* 1stündig. Derselbe
456. *Mikroskopisches Praktikum.* Mittwoch 8—12. Für Vorgerücktere, nach Vereinbarung. Derselbe
457. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum:*
 a) Halbpraktikum. Mittwoch 14—17.
 b) 6stündiges Praktikum. Nach Vereinbarung.
 c) Vollpraktikum. Anleitung zu selbständigen Arbeiten. Täglich (ausser Samstag Nachmittag). Derselbe
458. *Mineralogisch-geologischer Referierabend.* Gemeinsam mit Prof. Arbenz. Donnerstag 20—22. Derselbe
459. **Allgemeine Geologie (II und Schluss).* Dienstag 15—17. Prof. **Arbenz**
460. **Ergänzungen zur allgemeinen Geologie: Die Sedimente.* Donnerstag 17—18. Derselbe
461. **Demonstrationen zur allgemeinen Geologie (Im Geologischen Institut).* Donnerstag 18—19. Derselbe
462. **Geologie von Südafrika.* Mittwoch 18—19. Derselbe
463. *Einführung in die Paläontologie der Wirbellosen, Cephalopoden.* 1stündig. Derselbe
- Arbeiten im Geologischen Institut:*
464. *Dreistündiges Praktikum und geologisches Zeichnen.* Freitag 14—17. Derselbe
465. *Halbpraktikum.* An 2 Halbtagen. Derselbe
466. *Vollpraktikum (Arbeitsplätze für selbständige Arbeiten).* Täglich ausser Samstag nachmittag. Derselbe
467. *Referierabend.* Gemeinsam mit Prof. Hugi. Donnerstag 20 Uhr. Derselbe
468. *Die Lagerstätten der nutzbaren Mineralien (Nicht-Erze).* 2stündig. Pd. **Huttenlocher**
469. *Praktikum für Erzmikroskopie und Erzlagerstättenkunde.* Ein Halbtag. Derselbe
470. *Der geologische Bau von Nord- u. Mittel-Amerika.* 2stündig. Pd. **Staub**

471. *Messung radioaktiver Strahlen*. Mittwoch 14—18. Pd. **Hirschi**
472. **Allgemeine Geographie IV (Anthropogeographie)*.
Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
473. **Geographie der Schweiz IV. Die Alpen* (Fortsetzung). Mittwoch 16—17. Derselbe
474. **Länderkunde von Europa (Allgemeines)*. Donnerstag 14—15, Freitag 14—15 und 17—18. Derselbe
475. *Repetitorium der allgemeinen Geographie*. Freitag 16—17. Derselbe
476. **Wirtschaftsgeographie von Australien u. Ozeanien*. Mittwoch 11—12. Derselbe
477. **Völkerkunde von Australien und Ozeanien*. Montag 17—18. Derselbe
478. *Geographisches Praktikum*. 2stündig. Derselbe
479. *Anleitung zum selbständigen Arbeiten in Geographie oder Völkerkunde*. Zeit nach Vereinbarung. Derselbe
480. *Geographisches Kolloquium (Referate über neuere Literatur)*. Mittwoch 17—19. Derselbe
481. *Die Landschaften Mitteleuropas*. 1stündig. Dienstag 18—19. Prof. **Nussbaum**
482. *Geographische Übungen*. 1stündig. Freitag 8—9. Derselbe
483. *Anleitung zu selbständigen Arbeiten*. Nach Vereinbarung. Derselbe

Lehramtsschule.

I. 2.

484. *Allgemeine Erziehungslehre*. Donnerstag 17—19. Prof. **Sganzini**
485. *Pädagogische Übungen*. Mittwoch 15—16. Derselbe
486. *Repetitorium der Pädagogik* (gratis für Teilnehmer an den pädagogischen Übungen). Derselbe
487. *Geschichte der deutschen Literatur. Mittelhochdeutsch mit Übungen*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **v. Greyerz**
488. *Deutsche Wortkunde und grammatische Übungen*. Dienstag 9—11, Freitag 9—10. Derselbe

489. †*Lesen und Erklären neuhochdeutscher Stücke mit Gesprächsübungen.* 2stündig. Lektor **Tribolet**
490. †*Besprechung schriftlicher Arbeiten.* 2stündig. Derselbe
491. *Histoire de la littérature française: le XVII^e siècle.* Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
492. *Cours pratique et proséminaire* (pour les candidats de langue française). Mardi 17—19. Le même
493. *Sprech- und Vortragsübung.* 2 heures. Lundi 9—10, vendredi 10—11. Lectrice Mlle. **Herking**
494. *Lexicologie et grammaire.* 2 h. Lundi 10—11, jeudi 11—12. La même
495. *Französische Grammatik mit Übungen. Besprechung schriftlicher Arbeiten.* 3stündig. Lektor **de Roche**
496. *Englische Romantik.* Donnerstag 15—16. Prof. **Funke**
497. *Grammatical Exercises, Reading Exercises.* Montag und Dienstag 15—16. Lektor **Stahl**
498. *Complementi di sintassi italiana. Lezioni ed esercitazioni.* Un'ora. Lektor **Roedel**
499. *Lettura ed interpretazione di prosa moderna. Esercizi di conversazione e d'esposizione.* 2 ore. Il medesimo
500. *Ugo Foscolo: Poeta.* 1 ora. Il medesimo
501. *Griechische Geschichte.* Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag 16—17. Prof. **Näf**
502. *Schweizergeschichte: Das Zeitalter des Burgunderkrieges bis zur Reformation.* Montag, Dienstag 17—18. Prof. **Feller**
503. *Allgemeine Geographie IV. (Anthropogeographie).* Montag, Dienstag 14—15. Prof. **Zeller**
504. *Geographie der Schweiz IV: Die Alpen (Fortsetzung).* Mittwoch 16—17. Derselbe
505. *Religion: Einführung in das Christentum als Weltanschauung. II. Teil.* Mittwoch 14—17. Prof. **Eymann**
506. *Zeichnen. Kurs A. u. B.: Formenlehre. Zeichnen nach Modell.* Dienstag 14—16. Lektor **Gloor**

† Nur für Französischsprechende.

507. *Zeichnen: Kurs A. u. B. Stilgeschichte.* Dienstag
17—18. Lektor **Gloor**
508. *Zeichnen: Kurs A. Zeichnen aus der Vorstellung.*
Montag 14—16. Derselbe
509. *Zeichnen: Kurs A. Schriftübungen.* Montag
16—17. Derselbe
510. *Knabenturnen: Frei- und Geräteübungen, winterliche Übungen und Hallenspiele.* Montag
17—18. Lektor **Müllener**
511. *Mädchenturnen: Schreit- und Hüpfübungen, Geräteübungen, winterliche Übungen und Hallenspiele.* Mittwoch 17—18. Derselbe

I. 4.

512. *Methodik des Sekundarschulunterrichts, theoretischer Teil.* Montag 14—16. Lektor **Schrag**
513. *Die deutsche Literatur des 18. Jahrhunderts bis Goethe.* Montag bis Mittwoch 11—12. Prof. **Strich**
514. *Deutsches Proseminar: Stilgeschichtliche Übungen.* Derselbe
515. **Methodik des Deutschunterrichts und Bücherkunde.* Mittwoch 14—16. Prof. **v. Greyerz**
516. *Syntaxe du français: Chapitres choisis.* Dienstag und Donnerstag 9—10. Prof. **Jaberg**
517. *Histoire de la littérature française: le XVII^e siècle.* Mercredi 10—11, vendredi 11—12. Prof. **de Reynold**
518. *Cours pratique.* Mardi 17—19. Le même
519. *Grammatical Exercises.* Donnerstag 14—15. Prof. **Funke**
520. *Readings from English Authors of the Romantic Period.* Freitag 15—16. Derselbe
521. *Englische Romantik.* Donnerstag 15—16. Derselbe
522. *Geschichte der italienischen Literatur: Petrarca und Boccaccio und ihre Zeit.* Dienstag und Donnerstag 10—11. Prof. **Jaberg**
522. *Lettura ed interpretazione di novelle scelte del Boccaccio.* Samstag 10—11. Derselbe
524. *Übungen zur neueren Geschichte.* Mittwoch 8—10. Prof. **Näif**

525. *Schweizergeschichte: Vom Wienerkongress bis zur Gründung des Bundesstaates.* Mittwoch, Donnerstag 17—18. Prof. **Feller**
526. *Länderkunde von Europa. (Allgemeines.)* Donnerstag 14—15, Freitag 14—15 u. 17—18. Prof. **Zeller**
527. *Geographie der Schweiz IV: Die Alpen (Fortsetzung).* Mittwoch 14—15. Derselbe
528. *Repetitorium der Geographie.* Freitag 16—17. Derselbe
529. *Geographische Übungen.* 1stdg. Freitag 8—9. Prof. **Nussbaum**
530. *Zeichnen: Kurs A. und B. Wandtafelzeichnen.* Dienstag 10—12. Lektor **Gloor**
531. *Zeichnen: Kurs A. Übungen nach einem besondern Plan.* Samstag 8—12. Derselbe
532. *Knabenturnen: Hallenturnen. Repetitorium.* Mittwoch 18—19. Lektor **Müllener**
533. *Mädchenturnen: Hallenturnen. Repetitorium.* Montag 18—19. Derselbe
534. *Frauenturnen: Gymnastik, Geräteübungen, Spiele.* Nach Vereinbarung. Derselbe

II. 2.

Theoretische Pädagogik (s. Sektion I).

535. *Algebraische Analysis II.* Montag 15—17, Donnerstag 15—16. Prof. **Scherrer**
536. *Analytische Geometrie der Ebene. Punkt, Gerade, Kreis.* Freitag 16—18. Prof. **Mauderli**
537. *Übungen dazu.* Donnerstag 16—17. Derselbe
538. *Darstellende Geometrie II.* Mittwoch 14—16. Pd. **Michel**
539. *Experimentalphysik (Wärme, Elektrizität, Magnetismus).* Montag bis Freitag 10—11. Prof. **Greinacher**
540. *Ergänzungen zur Experimentalphysik.* Samstag 10—11. Derselbe
541. *Allgemeine und anorganische Experimentalchemie.* Täglich 11—12. Prof. **Kohlschütter**
542. *Allgemeine Zoologie und wirbellose Tiere.* Montag bis Samstag 9—10. Prof. **Baltzer**

543. *Botanik I. (Allgemeine Botanik und Kryptogamen)*. Täglich 8—9. Prof. **Fischer**
544. *Allgemeine Petrographie*. 3stündig, nach Vereinbarung. Prof. **Hugi**
545. *Allgemeine Geologie II und Schluss*. Dienstag 15—17. Prof. **Arbenz**
Geographie, Zeichnen, Turnen (s. Sektion I).

II. 4.

Methodik (s. I. 4).

546. *Integralrechnungen mit Übungen*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 9—10. Prof. **Crelrier**
547. *Analytische Geometrie des Raumes*. Dienstag, Mittwoch, Donnerstag 8—9. Prof. **Scherrer**
548. *Darstellende Geometrie IV*. Mittwoch 10—12. Pd. **Michel**
549. *Physikalisches Praktikum für Anfänger*. 4stdg. Prof. **Greinacher**
550. *Chemisches Praktikum*. Dienstag und Freitag 8—12. Prof. **Kohlschütter**
551. *Botanisch-mikroskopischer Kurs*. Gemeinsam mit Prof. Rytz. Samstag 14—16. Prof. **Fischer**
552. *Mineralogisch-petrographisches Praktikum*. Mittwoch 14—17. Prof. **Hugi**
Geographie, Zeichnen, Turnen (s. I. 4).

Vorkurs für Gymnasialabiturienten:

553. *Psychologie und Pädagogik*. Montag und Donnerstag 8—10. Lektor **Schrag**
554. *Seminar*. Donnerstag 17—19. Derselbe
555. *Lehrübungen in Schulklassen, nach einem besonderen Plan*. Derselbe
556. *Allgemeine Anatomie und Psychologie des Menschen*. Montag und Mittwoch 11—12. Pd. **Vannod**
557. *Allgemeine Hygiene, Schul- und Unterrichtshygiene*. Dienstag und Freitag 17—18. Derselbe
-

Oeffentliche Abendvorlesungen der Universität Bern

Die öffentlichen Abendvorlesungen sind für weitere Kreise bestimmt und stehen ausserhalb des Rahmens der regulären Vorlesungen. Sie werden im Zeugnisheft nicht aufgeführt.

Teilnehmerkarten (grosser Zyklus Fr. 5.—, kleiner Zyklus Fr. 3.—) sind vom 20. Oktober bis 29. November 1930 (für die nach Neujahr beginnenden Zyklen auch vom 7. Januar bis 14. Februar 1931) täglich 8—12 und 14—18 Uhr (Samstagnachmittag ausgenommen) beim **Pedell der Universität** zu lösen.

Grosse Zyklen

			W	H
Montag 20—21	Prof. Gilg	Die gegenwärtige Lage des Christentums.	30	80
Montag 20—21	Prof. Rytz	Unsere Alpenflora.	50	50
Dienstag 18—19	Prof. Michaelis	Reich Gottes und Kirche im Neuen Testament.	40	80
Dienstag 20—21	Prof. Töndury	Steuer und Bilanz.	60	80
Mittwoch 20—21	Prof. Sganzi	Das Problem der Willensfreiheit.	30	120
Donnerstag 18—19	Lekt. Roedel	Scene e figure dell' oltretomba dantesco.	70	25
Donnerstag 20—21	Prof. Mauderli	Unsere Einstellung zum heutigen Weltbild.	100	100
Freitag 18—19	Prof. Duerst	Die Grundlagen der Tierzucht.	20	30

Kleine Zyklen (vor Neujahr)

Montag 20—21	Pd. Lifschitz	Probleme des Sozialismus im Lichte der Wirtschafts- und Sozialphilosophie.	30	40
Dienstag 18—19	Pd. v. Rodt	Aus der Geschichte der Medizin.	70	70
Mittwoch 18—19	Pd. Glanzmann	Die rationelle Ernährung des Kindes.	50	40
Mittwoch 20—21	Pd. Müller	Moderne Probleme der Psychiatrie.	50	45
Donnerstag 18—19	Prof. Asher	Vom Nervensystem des Menschen.	50	40
Freitag 18—19	Prof. Näf	Probleme des Weltkrieges.	80	80

Kleine Zyklen (nach Neujahr)

Montag 20—21	Pd. Lifschitz	Die Frauenfrage.	20	40
Dienstag 18—19	Lekt. Frl. Herking	Alfred de Musset: Le poète, le romancier, l'auteur dramatique.	40	35

H 20	W 10	Dienstag 20—21	Pd. Frl. Woker	Die Verdauungsleistungen des Organismus und die Mittel zu deren Bewältigung.
20	10	Mittwoch 20—21	Pd. Gordonoff und Pd. Zurukzogu	Genussmittel und Genußsuchten (Alkoholismus, Morphinismus, Kokainismus vom toxikologischen und hygienischen Standpunkt).
35	40	Mittwoch 20—21	Prof. Funke	Moderne englische Erzähler (Hardy, Wells, Chesterton, Bennet, Galsworthy, Conrad).
45	50	Mittwoch 20—21	Pd. Müller	Kriminalpsychopathologie.
15	50	Donnerstag 20—21	Prof. Rosenthaler	Chemie als angewandte Wissenschaft.
400	230	Donnerstag 20—21 ¹⁵	Prof. Strich	Stimmen der Völker in der Weltliteratur.

Akademische Preisaufgaben.

Preis Aufgabe der Stiftung Travers-Borgstroem, fällig auf 1. Oktober 1931.

Juristische Fakultät: Die Betreibung für Ansprüche gegen die Ehefrau (unter Ausschluss der Ansprüche des Ehemannes).

Preis Aufgabe, fällig auf den 1. August 1930.

Eduard Adolf Stein-Preis: (Philosophische Fakultät I): „Die Methode der Reimuntersuchung für die Festsetzung der Chronologie mittelhochdeutscher Dichtungen“.

Preis Aufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1930.

Katholisch-theologische Fakultät: Der katholische Charakter der Verfassungen der in der Utrechter Union vereinigten Kirchen.

Juristische Fakultät: Die Unterlassung als Inhalt von Verträgen und als unerlaubte Handlung nach Schweizerischem Obligationenrecht.

Medizinische Fakultät: Die Bedeutung der mütterlichen Ernährung auf das Knochenwachstum der Nachkommen.

Veterinär-medicinische Fakultät: Die Innervationsverhältnisse der Beckenmuskeln bei Haustieren im Vergleich mit denjenigen beim Menschen.

Philosophische Fakultät I: Es sind Sprache und Stil des Engländers Thomas Wilson (1525—1581), eines bedeutenden Pädagogen und Staatsmannes der Renaissancezeit, zu untersuchen mit besonderer Berücksichtigung seiner Hauptwerke „Rule of Reason“ (1551) und „Art Rhetorique“ (1553). Die Arbeit hätte hauptsächlich folgende Fragepunkte ins Auge zu fassen: 1. Wieweit verwendet Wilson selbst in seinem englischen Stil die von ihm in seiner Rhetorik behandelten antiken Stilelemente? 2. Wie gestaltet sich in seiner „Rule of Reason“ der philosophische Wortschatz? 3. Welche Stellung nimmt der Autor etwa gegenüber Morus und Ascham in der Geschichte des englischen Stiles ein?

Die Arbeit hätte schliesslich einen Neudruck der genannten Schrift „Rule of Reason“ (als Anhang zur Untersuchung) anzustreben.

Philosophische Fakultät II: Es ist ein Teil des zentralen Aarmassives auf sein magmataktonisches und dislokationstektonisches Verhalten und auf die damit zusammenhängenden petrographischen und mineralogischen Fragen hin zu untersuchen.

Preis Aufgabe, fällig auf den 1. August 1931.

Eduard Adolf Stein-Preis: (Evang. theologische Fakultät): „Die Behandlung des eschatologischen Ideenkreises in der protestantischen Theologie seit Ritschl. Darstellung und Kritik.“

Preisaufgaben, fällig auf den 1. Oktober 1931.

Evang. theologische Fakultät: Der religiöse Sozialismus; Darstellung, Würdigung und Kritik mit Einschluss der französischen Sprachgebiete.

Juristische Fakultät: „Ueber die Voraussetzungen und Methoden der Vergleichung der Betriebsergebnisse verschiedener Unternehmungen.“

Medizinische Fakultät: Es sind die neuerdings beschriebenen zwei Methoden der Gallensäurebestimmung im Blut einer Experimentalkritik zu unterziehen und es ist auf Grund derselben die Frage nach dem Vorkommen von Gallensäuren im normalen Blut unter variablen Bedingungen zu behandeln.

Veterinär-medizinische Fakultät: Die histiogenen Mastzellen bei pathologischen Vorgängen.

Philosophische Fakultät I: a) Die Beziehungen der militärischen Fachsprache und der Sondersprache der Soldaten zueinander und zur Gemeinsprache sind an einer Anzahl von Sprachen des antiken oder des abendländischen Kulturkreises zu untersuchen.

Unter „Fachsprache“ ist dabei die Gesamtheit der Ausdrucksmittel zu verstehen, die sich spezifisch auf ein bestimmtes Sachgebiet beziehen, unter „Sondersprache“ dagegen die Gesamtheit der Spracherscheinungen, durch die eine Gruppe von Menschen in sich zusammengeschlossen und von andern abge sondert wird.

b) „Mass“ und „Unmass“ in der alt-provenzalischen und alt-französischen Literatur. Es sind die Bedeutungsschattierungen der Wörter „mezura“ und „desmezura“ (mesure und desmesure) und ihrer alt-provenzalischen und alt-französischen Synonyme festzustellen und ihre Wandlungen zu untersuchen, soweit möglich auch die Beziehungen zu verwandten klassischen und christlichen Begriffen und ihren Benennungen aufzuzeigen.

Philosophische Fakultät II: Aus einem beliebigen Gebiete der unbelebten oder belebten Stoffwelt soll ein auffälliger Fall natürlicher Gestaltung anorganischer Materie angemessen beschrieben, physikalisch-chemisch beurteilt und soweit als möglich aufgeklärt werden.

Jede Arbeit muss ein Merkwort tragen und von einem versiegelten Umschlag begleitet sein, der als Aufschrift dasselbe Merkwort zeigt und den Namen des Verfassers enthält. Die Arbeiten sind dem Dekan der betreffenden Fakultät einzureichen.
